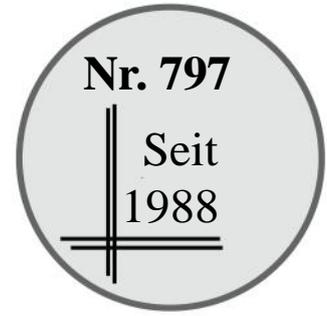




# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wie das Schreien eines Babys

**„Was hilft’s, liebe Brüder, wenn jemand sagt, er habe Glauben, und hat doch keine Werke? Kann denn der Glaube ihn selig machen? Wenn ein Bruder oder eine Schwester Mangel hätte an Kleidung und an der täglichen Nahrung und jemand unter euch spräche zu ihnen: Geht hin in Frieden, wärmt euch und sättigt euch!, ihr gäbet ihnen aber nicht, was der Leib nötig hat – was könnte ihnen das helfen? So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber.“ Jakobus 2,14-17**

Das ist eine Bibelstelle, die all jenen Recht zu geben scheint, die glauben, dass sie neben der Gnade noch ihre guten Werke benötigen, um in den Himmel zu kommen.

Aber es ist nicht so: Um diese Stelle zu verstehen nutzen wir einen Vergleich. Wenn ein Baby geboren wird, dann schreit es. Nicht wahr? Wenn es gerade aus dem Mutterleib gekommen ist, dann bekommt es einen kleinen Klaps auf den Po, und dann hören wir ein kraftvolles Zeichen dafür, dass es lebt. Aber mal ehrlich: Wir wissen schon, dass dieses Kind nicht darum lebt, weil es schreit. Wenn es aufhören würde zu schreien, würde es dennoch leben. Das Schreien zeigt nur an, dass es lebt. Die

Ursache für sein Leben ist eine völlig andere. Das ist uns vertraut und nachvollziehbar, oder? Ganz ähnlich verhält es sich mit unserem Leben aus Gott, unserem Heil. Unsere guten Werke sind ein Zeichen dafür, dass unser Glaube echt und lebendig war, dass unser Heil göltig ist. doch unsere guten Werke halten weder unser Heil am Leben, noch haben sie unser Leben bewirkt. Das allein hat der Herr Jesus Christus getan: Er ist der Anfänger und Vollender unseres Glaubens und das bleibt so. Von Anfang bis Ende ist unser Heil allein an Jesus Christus gebunden. Ansonsten wäre es gar nicht möglich, sich seines Heils gewiss zu sein. Denn wenn unser Heil an unserem Wohlverhalten hängen würde, dann könnten wir niemals sicher sein, ob wir nicht mit 95 oder 100 Jahren nicht irgendeine kolossale Dummheit begingen, die uns dann das Heil kosten könnte. Aber nein: Gott sei Dank ist und bleibt das Heil allein an Jesus Christus gebunden. Ich sage es noch einmal: Im Hebräerbrief steht: (Hebräer 12 1-2) **„Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, [a]lasst uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, und aufsehen zu Jesus, dem**

**Anfänger und Vollender des Glaubens.“**

Also: Christus hat den Glauben angefangen in uns. Wir haben seine Gnade, sein Geschenk, das Heil lediglich angenommen. Wir haben es uns nicht verdient. Wir haben uns das Heil nicht durch unser Tun erkaufte. Könnten wir auch gar nicht. genauso könnten wir versuchen mit einem zwei Euro Stück einen Porsche zu bezahlen. Die lachen uns doch aus, im Autohaus, wenn wir das versuchen. Wer könnte das Heil bezahlen, das für alle Welt von einem absolut sündlosen Gott mit seinem Leben bezahlt wurde, mit dem Tod am Kreuz? Der Preis wäre doch so gigantisch hoch, dass niemand sich das leisten könnte. Die Werke sind das natürliche Erkennungszeichen dafür, dass der Glaube lebt, die Bekehrung stattgefunden hat und das Heil auf ewig übereignet wurde. Das sollte uns nicht leichtsinnig werden lassen. Schließlich hat Jesus in seiner grenzenlosen Liebe alles für uns getan, um uns zu erlösen. Wir sollten darum aus reiner Dankbarkeit mit guten Werken auf dieses Heil antworten. So wie ein junger Mann auf die Liebe seiner Frau mit Verehrung und tausend kleinen Zärtlichkeiten antwortet, so sollten wir auf die Liebe Gottes mit unserem Tun antworten.



**3 x die Woche neu!**





# Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



## Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

**Mein Motto dabei ist:**

**Information  
nicht  
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll  
Praunheimer Weg 99  
60439 Frankfurt Main  
Festnetznummer:  
069 1381 6301  
Handy: 0152 04 86 58 48  
Email: [Mario.Proll@hotmail.de](mailto:Mario.Proll@hotmail.de)



**3 x die Woche *neu!***

